

## Das Jahr 2019 für Europa und die Welt

Weltweit wirken die Epochen-Konstellationen *Offene Grenzen* bzw. *der Versuch, Grenzen zu errichten, doch das Grenzen-Lose bricht sich Bahn*. Das Grenzenlose ist der Neptun, der sich an den unterschiedlichen Orten zu unterschiedlichen Zeiten auf verschiedene Weise zeigt: Real als Überschwemmung- und Tsunami, als das übermächtige, nicht abwendbare Schicksal oder als Massen von Flüchtlingsströmen und Völkerwanderungen.

Dies ist das Thema unserer Epoche, nicht nur eines einzigen Jahres, und deshalb taucht es derzeit auf verschiedene Weise lange in den Jahreshoroskopen auf. Das Grenzenlose zeigt die Auflösung unserer bisherigen Welt an, schleichend, für Viele unmerklich, fast unsichtbar; man könnte darüber einschlafen, würde uns der Mars – die Gegenseite des Neptun – nicht immer wieder aufzuwecken versuchen, der Mars mit seinen Messern, Waffen, Feuersbrünsten, Gewalttaten und Kriegen.

Am auffälligsten ist 2019 eine Konstellation, die auch von 3/1938 bis 3/39 wirksam war: Mars-Saturn-Mondknoten, eine Konstellation, die einen Kampf anzeigt, einen unbedingten Vernichtungswillen, dazu endgültige Trennungen durch Gewalt und Krieg – das war der Vorabend des WK II – da fand z.B. der Anschluss Österreichs an Deutschland statt – und alle möglichen Truppen marschierten in fremde Staaten ein.

Ohnehin wurden 1938 viele Kriege geführt: Der Spanische Bürgerkrieg, der Krieg zwischen China-Japan usw., es kam zur Sudetenkrise sowie zur Zerschlagung der Tschechoslowakei uvm.

Des Weiteren wurden jüdische Ärzte nicht mehr von den Krankenkassen bezahlt und Juden durften keine Einzelhandelsgeschäfte mehr betreiben.

Die Aufrufe *kauft nicht bei Juden*, erinnert an *kauft nicht bei Afd-Wählern* (Die AfD ruft jedenfalls nicht dazu auf, nicht mehr bei CDU- oder SPD-Wählern einzukaufen) Am 9.11. kam es zur Reichsprogromnacht und am 12.11. wurden die Juden aus dem Wirtschaftsleben ausgeschlossen.

Nur um ein bisschen zu veranschaulichen, auf welche Weise sich diese Konstellation schon einmal gezeigt hat.

Wer nicht wirklich angepasst war, lebte auf jeden Fall schon recht gefährlich.

Und ähnlich ist es auch wieder heute.

Auch wenn sich die Geschichte natürlich nicht wiederholt – aber die düstere und auch aggressive Grundstimmung wird uns möglicherweise an das Jahr 1938 erinnern.

Mundan wirkt eine aggressive Feuerkonstellation, die Tod und Verwüstung mit sich bringt. Möglich ist sogar ein Meteoriteneinschlag oder / und ein großer Vulkanausbruch.

Angezeigt ist Hitze, Feuer bis hin zu tödlichen Verbrennungen. Auch die Tuvalu – Inseln sind betroffen.

In der Antarktis wird es extrem heiß. Die Eisberge schmelzen noch rascher als sonst.

Ebenfalls angezeigt ist eine Infektionskrankheit, die entweder als ausgerottet galt oder neu ist. Sie wird viele Menschen das Leben kosten.

Nachdem 2018 für Frankreich, ja für die ganze EU schicksalhaft zu Ende geht, stellt sich die Frage, wie sich die Umstände 2019 weiter entwickeln werden. Werden endlich Kräfte wirksam werden, die das Schicksal der Menschen und Nationen verbessern werden? Oder wird es einfach nur immer schlimmer und unerträglicher werden?

Schon werden wieder die alten Prophezeiungen aus den Schubladen geholt, – aber bis Paris wirklich brennt, vergehen noch ein paar Jahre. Schlimme Jahre. Und natürlich befinden wir uns derzeit in einer Phase, in der nichts von dem geschehen wird, was die Allgemeinheit als „bessere Zeiten“ bezeichnen würde.

Erneut kommt es zu Aufständen, Massendemos, Unruhen, Gewalt und bürgerkriegsähnlichen Zuständen.

Es wird sehr viele grausame Hinrichtungen geben – mehr als wir das in Europa je erlebt haben (Kopfab schneiden).

Ungeduldig werden viele nur deshalb, weil sie auf etwas warten, was *nicht* kommt.

Sie warten auf die Endschlacht, den kurzen heftigen Krieg, bei dem die Bösen bestraft und die Guten siegen werden. (Wobei jeder sich selbst für den *Guten* und die Andern für die *Bösen* hält.)

Danach soll dann wie von Zauberhand alles *besser* werden. Doch das wird nicht geschehen.

Das Thema Insolvenzgefahr / Verschuldung ist ebenfalls eins der Hauptthemen des Jahres 2019. Erneut kommt es zu Massenentlassungen und einer weiteren Verarmungswelle (während die Reichen natürlich immer reicher werden).

Des weiteren Feuer- und Feuerkatastrophen auf verschiedene Weise. Es wird zu so vielen Angriffen kommen wie selten zuvor: Tödliche Attacken, mit Messern, Macheten, Feuerwaffen, aber auch Brände, Brandkatastrophen usw.

Ca. Anfang Februar werden üble Machenschaften, auch im Zusammenhang mit Kinderpornografie aufgedeckt werden. Doch noch nicht wird sehr viel an die Öffentlichkeit gelangen; das passiert erst 2020 im ganz großen Stil.

Vom 23.- 26. Mai 2019 finden EU-Parlamentswahlen statt. Das Ergebnis wird noch mehr Trennendes sein. Noch mehr Spaltungen, noch mehr Wut, noch mehr Unvereinbarkeiten, die nicht mehr zu kitten sind.

Zusätzlich Saturn-Pluto (Döbereiner: *Die ägyptische Gefangenschaft*) eine Gefangenschaft, der man nicht entkommen kann, ähnlich wie man einem Ganzkörpergips nicht entkommen kann.

Es ist dies die Konstellation für den *Ideologischen Staat* – der unerbittlich herrscht, und seine Untertanen als Sklaven hält.

Kontrolle und Ideologie, die Staatsideologie ... die bereits besteht, aber jetzt wird es jeder bemerken.

## Europa

2019 werden viele in Europa den Eindruck haben, dass wir alle, jedes Volk für sich, tödlich getroffen sind. Sicherheit gibt es dann nicht mehr. Für Österreich gilt das in besonderem Maße.

Genau die o.g. Konstellation wirkt dort besonders stark.

Auch die Gefahr eines Hackerangriffs ist u.a. auch für Österreich sehr groß.

Eine der dramatischsten Zeiten ist um den 21.3.

2019 wird ein Verlustjahr --- und das Jahr der todbringenden Verbindungen bzw. tödlichen Trennungen. Eine der Hauptkonstellationen ist *der Pakt mit dem Bösen*.

Aufruhr, Aufstände und Gewalt sehen wir vom 18.1. – 26.1., vom 10.2. - 17.2., richtig übel für die EU / Brüssel wird es um den 24.2. – jetzt beginnt der unerbittliche Kampf gegen alle Widerstände.

Vom ca. 10.6. – 15.6. sieht man v.a. eins: Tod, Verwüstung, Kriegerische Zustände.

Nicht nur in Brüssel, sondern zur gleichen Zeit auch in Katalonien bzw. direkt in Barcelona.

Trennung und Heimatlosigkeit im Zusammenhang mit Tod erleben wir auch um den 9.7.

Es ist dies eine Zeit von so großer Bitterkeit, Hoffnungslosigkeit und Zorn, dass man das Gefühl hat, es gäbe ohnehin nichts mehr zu verlieren. Und so setzen viele alles auf eine Karte. Das Ergebnis ist verheerend. Ca. 9.7 ist ein Schicksalstag für Europa, jeder wird betroffen sein.

Es wird ein tödliches Ereignis geben, das alles, was ohnehin schon längst als unvereinbar wahrgenommen wird, für immer trennt.

Entrechtung und Enteignung – das große Thema – wird sich auf eine neue Weise zeigen; aber es gibt Chancen, dass nicht alles umgesetzt werden kann, wenn gute Anwälte hinzugezogen werden. Dennoch ist die Situation für Viele zermürbend. Desinformation und Drohungen erzeugen bei Vielen ein Gefühl von Unsicherheit und Angst. Dies bezieht sich v.a. auf die Wir-schaffen-die-Autos-die-Industrie-und-den-Strom-ab-Politik.

Temporär und in verschiedenen Gebieten fällt ohnehin immer wieder der Strom aus.

Dann wird es zu einem Angriff kommen.

Das kann ein Energiewerk sein, ein Stromumspannwerk o.ä.

Die Folge ist ein größerer Stromausfall.

Insgesamt geht es 2019 ohnehin um Themen wie Terror und Verunsicherung und Angst im eigenen Land. Jetzt fühlt sich nicht einmal mehr in den eigenen vier Wänden sicher.

Glücklicherweise kann jeder lernen, wie man sich schützt, und sollte alsbald damit beginnen.

Was der EU auf jeden Fall um die Ohren fliegt, ist der Vertrag von Lissabon. Dieser führt zu einigen Insolvenzen, Verschuldungskatastrophen und massiven Verlusten.

Offenbar gibt es einiges, was gar nicht umsetzbar ist – und so schreitet die Spaltung der EU munter voran. Die Gefahr ist, dass innerhalb der EU nicht nur ein

Streit ausbricht, sondern die Unvereinbarkeiten so groß sind, dass man Trennungen bzw. einen Krieg befürchten muss. Ein Bürgerkrieg braut sich nicht nur in Frankreich zusammen. Der Zusammenhalt innerhalb der EU kann evtl. dadurch erhalten werden, indem man gegen andere Staaten kriegerisch vorgeht. Dabei steht Moskau immer noch im Vordergrund.

Ebenso wächst die Terrorgefahr, nicht nur Mitte Juni.  
Weitere gefährliche Termine und Zusammenhänge erfahren Sie fortlaufend auf der Premiumseite.

### **Deutschland**

Zu Beginn des Jahres sieht alles noch supergut aus. Überall erschallen die großartigen Endsiegmeldungen. Ab 19.1. wird die Lage wieder etwas realistischer wahrgenommen. Ab Mitte Februar fließt dann sehr viel Geld an Andere. Der Zerfall des Landes wird unter Neptun im 7. Haus weiter vertuscht und schöneredet.  
Die Existenzkrise wird verschwiegen.

Ab Frühjahr schreitet die Besetzung des finanziell-rechtlichen Bereichs weiter voran.

Ca. 20. März und der Monat sind besonders schicksalhafte Zeiten in Deutschland. Dramatisch wird es vom im Mai. Es gibt zahlreiche neue Regeln, Gesetze, Verbote, Gebote, Dogmen. Möglicherweise geht es auch um das Recht, jemanden auszuschalten (umzubringen). Dann schlägt ca. Mitte Mai die Stunde des Schicksals – Ein trennendes, möglicherweise sogar todbringendes Ereignis kommt überraschend und schnell. Es wird alles in Deutschland verändern. Danach wird man nur noch alles Mögliche zusammen schustern, auch wenn nichts mehr zusammen passt. Im gleichen Maße wächst der Volkszorn. Es kommt zu gewaltsamen Demonstrationen.

Es ist eines der schlimmsten Ereignisse im Zeitraum 2017-2023. Trauerflor ist angesagt (natürlich gibt es auch immer welche, die sich freuen).

Ab Ende Mai Pluto in Haus 2. Der rechtlich-finanzielle Bereich wird besetzt. Von 25. Mai bis Jahresende wird es düster.

Dies wird unterbrochen durch turbulente Ereignisse im August.

Ein ähnliches Ereignis – beinahe eine Art Déjà-Vu vom Mai – erleben wir um den 21.9. Ab dieser Zeit ist dann nichts mehr wie es mal war: Viele Freiheiten werden aufgehoben, es droht sogar der Ausnahmezustand. Es herrscht die reine Diktatur. Vor allem der Finanzbereich wird besetzt, es gibt neue Gesetze, neue Regulierungen und mehr.

Angezeigt ist die Besetzung im Realen, z.B. Autos, Fahrverbote, bald gibt es sogar ein Autobesitzverbot (nicht 2019 ;-)

Ebenso neue Regulierungen und Einschränkungen im Finanzbereich. Steuererhöhungen (oder neue Abgaben – es spielt ja keine Rolle, wie man es bezeichnet) sind längst beschlossen.

Entrechtung und Enteignung sind aber keine neuen Ideen. All das was heute umgesetzt wird, ist schon seit Jahren geplant: Entrechtung und Enteignung.

Dass die Große Koalition das überlebt, ist mehr als fraglich.  
Es wird auch drastische Änderungen am Grundgesetz geben.

Ideologen in Berlin werden das Ruder komplett übernehmen. Es gilt nicht mehr der gesunde Menschenverstand, auch nicht Realitäten, sondern ausschließlich Ideologie. Zu einer Autofahrverbotseskalation mit allem, was damit zusammen hängt, kommt es ab dem Neumond vom 22.1.

Die Leser der Premiumseite wussten schon vor mehr als einem Jahr, dass die Autofahrverbote kommen würden und konnten sich entsprechend darauf einstellen bzw. vorbereiten.

Ab 2020 wird es noch extremer.

Die Infrastruktur in Deutschland ist ja schon lange marode, jetzt werden die ersten Auswirkungen zu spüren sein:

Es besteht die Gefahr von Brückeneinstürzen, wie wir es 2018 ja bereits in Genua gesehen haben.

Ebenfalls angezeigt sind Eisenbahn-Unglücke, tw. durch marode Infrastruktur, aber auch durch Anschläge.

Zug-Verspätungen wird es sowieso geben. Am besten man kauft sich ein Auto. Oder man fliegt. Am besten zur richtigen Zeit vom richtigen Flughafen aus.

Denn es drohen Anschläge, z.B. in Frankfurt. Gefährliche Zeiten sind: Mai und November. Für München: Januar, März, April. Berlin: ab Herbst. Im September knallt es dort richtig.

Extrem wird es in Deutschland auch im Juli. *Tod der Mutter* könnte man die Konstellation übersetzen, oder *Verlassenwerden von der Mutter*.

Es wird auch ein ziemliches rechtliches Durcheinander geben. Niemand weiß mehr so genau was er darf /soll und muss – oder was nicht.

Die Institutionen sind völlig überfordert. Am besten geht man davon aus, dass man gar keine Rechte mehr hat. Allerdings können 2019 viele Urteile dadurch, dass man in Berufung geht, aufgehoben werden. Es wird ein rechtes Chaos, aber noch ist es für die meisten möglich, sich zu wehren und sich ihr Recht zu erkämpfen.

## **Die Schweiz**

Unglücklicherweise kommt es auch 2019 vielerorts wieder zu Bergabgängen, u.a. durch Gletscherschmelzen.

Auch im Bereich Finanzen muss die Schweiz einige große Herausforderungen meistern. Viele sagen, dies seien Investitionen in ein Fass ohne Boden. Verarmen wird die Schweiz deshalb nicht; es ist eher ein gefühlter Reichtumsrückgang. Vermutlich wird die Schweiz 2019 auf das falsche Pferd setzen, also in Bereiche investieren, die letztlich Verluste bringen. Das nagt natürlich am Selbstverständnis der Schweiz und der Schweizer. Trotzdem wird die Schweiz im April deutlich punkten. Der Schweizer Mythos ist gerettet. Fürs Erste. Letztlich werden im November und Dezember alle Sorgen vergessen sein. Doch das astrologische Jahr geht bis Ende März 2020. Und dieses endet weniger erfreulich.

**Österreich** hat ein hartes Jahr vor sich – und das, obwohl Österreich schon von Vielen als *die neue Schweiz* betrachtet wird – Österreich erlebt Gewalt, Trennungen und Tod, was sich auf das Gesamtschicksal Europas auswirken wird.

Wien wird von schweren Turbulenzen heimgesucht, sowohl politisch als auch bzgl. Umweltbedingungen.

Es gibt Veränderungen, mit denen keiner rechnet.

Alles, was Anfang 2019 noch richtig gut aussieht, wird sich in späteren Monaten als übel erweisen.

Man sollte also auf keinen Fall auf das, was so groß angepriesen wird, vertrauen, sondern besser die Finger davon lassen.

Massive Probleme drohen v.a. durch Ideologen, gleich welcher Couleur.

Auch die Terrorgefahr ist enorm hoch.

Möglicherweise droht sogar der Ausnahmezustand.

Sebastian Kurz wird ab ca. Juni schwere Enttäuschungen erleben; vieles von dem, was er geplant hat, ist nicht umsetzbar. Eine Intrige ist geplant, zunächst können seine Gegner nicht viel gegen ihn ausrichten, aber im Juni und Juli wird es übel. Doch er hat immer Glück im Unglück.

### **Großbritannien**

Ab 26.2. wird die ohnehin mehr als angespannte Lage schon reichlich explosiv, und exakt am 29.3. – dem Tag des Brexit – steht über London eine Uranus-Konstellation – die plötzliche Veränderungen anzeigt, aber auch Gewalt und Kontrollverlust.

Eine sehr üble Phase beginnt um den 17.6., eine Zeit schmerzvoller Trennungen, von August bis Oktober dann die Konstellation: Verarmung, Insolvenz, Zerfall, Auflösung des Staats, Auflösung des Geldes.

### **Italien**

hat finanziell-rechtlichen Ärger. Überall fehlt es. Die Verschuldung geht ins Grenzenlose, trotzdem ist nichts bezahlbar. Italiens Banken sind bereits ausgehöhlt, die Blase wird immer noch größer. Und nicht nur Italien kennt v.a. eine Lösung: Deutschland soll zahlen.

### **Frankreich**

Fürs erste schien Macron die Massen beruhigt zu haben – die Gewalt ging etwas zurück und über Paris erscheint der Jupiter. Oberflächlich betrachtet läuft es hin und wieder besser für Frankreich, doch unter dieser Oberfläche brodelt es.

In der aktuellen Woche löst sich für Frankreich die Konstellation *Ende des bisherigen Staates* aus. Das auf jeden Fall ist das Ziel. Der Point of No Return wird erreicht. Der Jahreswechsel hat es besonders in sich.

Im Februar versucht man noch eins drauf zu setzen.

Über Paris steht der Pluto; auch Saturn kommt noch hinzu. Streiks, Blockaden, Gewalt und auch sog. bürgerkriegsähnliche Zustände können kaum noch gestoppt werden.

Deutlich zu sehen: Barrikaden. Man kommt nicht mehr durch. Man kann sich nicht mehr bewegen. Ausnahmezustand. Ausgangssperren sind wahrscheinlich. Teilweise geht überhaupt nichts mehr.

### **Spanien**

Vor allem in Katalonien kommt es erneut zu heftigsten Spannungen. Die Lage ist so explosiv, dass ein Bürgerkrieg befürchtet wird.

Madrid wird sich unnachgiebig zeigen; doch das Land verarmt immer mehr und die wahren Probleme mit Infrastruktur und Kriminalität werden nicht gelöst.

### **Russland**

erlebt ein Unglück durch Umweltkatastrophen. Das Land wird durch vernichtende Ereignisse gebeutelt werden. Massive Verluste durch tw. nicht erklärbare Ereignisse bestimmen das Leben.

Moskau ist beinahe handlungsunfähig. Chaos herrscht. Die finanziellen Mittel sind erschöpft. Aber Russland ist stark und wird nicht untergehen. Immer wieder gibt es Hilfe. Donald Trump spielt in beiderlei Hinsicht eine entscheidende Rolle.

Für den russischen Präsidenten Putin wird es erneut ein Jahr, in dem er sich auf nichts verlassen kann. Einerseits versucht man ihm den Boden unter den Füßen wegzuziehen, andererseits gibt es immer wieder Deal-Angebote. Aber sie sind alle inakzeptabel.

### **Ukraine**

In Kiew ist man permanent auf Krieg eingestellt; und 2019 werden die Ukrainer mehr als genug davon erleben. Dort zu leben ist tödlich; es wird unfassbar viel Gewalt, Tod und Zerstörung geben. Aber die Ukraine bekommt viel Hilfe von der Nato. Zu sehen sind überdies riesige Umwälzungen; es wird sich alles ändern; auch für Poroschenko. 2019 wird als Schicksalsjahr für das ukrainische Volk in die Geschichte eingehen.

### **China**

wird wie Phoenix aus der Asche emporsteigen. V.a. wirtschaftlich. Aber man darf nicht vergessen: Der Phoenix muss zuvor zu Asche verbrennen.... China wird 2019 mit technischen Innovationen glänzen, aber besonders stark von Katastrophen betroffen sein.

### **Türkei**

Für die Türkei beginnt fast ein Neues Zeitalter, was leider von sehr viel Gewalt und Zerstörung begleitet werden wird. Präsident Erdogan wird zum Todesengel für Viele, sieht er sich doch als Rächer und Richter gleichermaßen. Über Ankara wirkt ein extrem starker Uranus, der eine Revolution anzetteln will.

### **Osteuropa**

2019 wird ein Horrorjahr für Osteuropa. Besonders betroffen sind v.a. Slowenien und Polen – Das Grenzenlose hält Einzug.

Ein Angriff/Anschlag ist wahrscheinlich. Möglich ist auch *nur* eine sog. Naturkatastrophe. Der Feind kommt aus dem eigenen Bereich.

Es wird viele Tote geben.

Die üblen Zeiten sind Ende März/Anfang April, Ende Juni, Anfang Juli, Ende Juli/Anfang August, Ende September, Anfang Oktober. Am schlimmsten wird es im Herbst.

### **Ungarn**

Zahlreiche Deutsche wandern mittlerweile nach Ungarn aus, um der deutschen Flüchtlingspolitik zu entfliehen, aber Ungarn wird 2019 vom Grenzen-Losen überflutet werden – das Grenzenlose wird sich einfach Bahn brechen. Entweder tatsächlich durch Flüchtlinge und / oder durch Naturgewalten. Im eigenen Land gibt es außerdem Aufstände, Auflösungstendenzen und auch Chaos.

Doch das Jahr wird für Victor Orban weit besser enden, als es im Sommer den Anschein haben wird.

**Auch wenn es in Europa zu zahlreichen Verwerfungen kommt – auf anderen Kontinenten sieht es noch dramatischer aus:**

## **Amerika**

### **USA**

#### **Washington**

wird immer wieder schwer gebeutelt werden – aber immer wieder werden Lösungen für die zahlreichen Probleme gefunden.

Allerdings wird es nicht nur viel zu lange und viel zuviel regnen, sondern auch sonstige massive Probleme geben. Das Grenzen-Lose klopft erneut an die Tür. Immer mehr spalten die USA die ganze Welt – und 2019 wird dies noch deutlicher in Erscheinung treten. Reale Kriege (nicht Handelskriege) werden immer wahrscheinlicher. V.a. Februar, 10.-20. Juni, September/Oktober.

**Kalifornien** wird erneut von schweren Katastrophen betroffen sein. Vor allem sind Erdbeben o.ä. möglich in LA sowie San Francisco. Ein Stromausfall ist ebenfalls angezeigt. Auf jeden Fall wird Kalifornien tödlich durchgeschüttelt werden – Diese Prognose ist gültig bis 4/20.

#### **Dallas**

Ebenfalls wegen todbringender Ereignisse in den Schlagzeilen. Ein tödlicher Angriff verändert alles.

### **Kanada**

Mit Neptun am MC ist Kanada vom Grenzen-Losen extrem betroffen. Es ist die Auflösung aller bisherig gültigen Regeln und Maßstäbe. Offene Grenzen sind auch hier das Thema, und zwar auf immer extremere Weise. Angezeigt sind auch hier Überschwemmungen oder tödliche Wetterkatastrophen.

### **Südamerika**

Tödliches Feuer und Gewalt aus dem Ausland ist für Mexico angezeigt.

Feuer sind u.a. auch Feuerwaffen ebenso wie Brände.

2019 wird ein extrem heißes und todbringendes Jahr, viele Ernten werden verbrannt werden und es wird weltweit in der Folge zu großen Überschwemmungskatastrophen kommen, bis weit ins Jahr 2020 hinein.

## **Asien**

Extreme Unglücke und Katastrophen werden den gesamten asiatischen Raum erschüttern, v.a. auch Indonesien, Malaysia. Angezeigt sind v.a. Überschwemmungen/Tsunamis sowie Erd- / Seebeben bzw. Erdbeben. Diese Prognose gilt bis 3/20.

### **Thailand**

erlebt eine seiner schlimmsten Überschwemmungen seit Jahren.

### **Japan**



wird ein schicksalhaftes Jahr erleben, denn es kommt zu außergewöhnlichen und überraschenden Ereignissen, die alle Pläne zunichte machen. Das Land wird erneut von einem schweren Erd- oder Seebeben getroffen, v.a. ist die Linie Hokkaido – Sapporo gefährdet, ebenso die Linie Sendai (Nähe Fukushima) – Toyohashi. Das Land wird eine seiner schwersten existenziellen Krisen erleben.

### **Indonesien (Osttimor)**

Indonesien wird erneut von schweren Katastrophen erschüttert werden, v.a. der Osten dürfte betroffen sein (evtl. eine Linie zwischen Osttimor bis Molukken).

### **Papa-Neuguinea**

Schwere Verwerfungen werden wir hören aus Papa-Neuguinea, Port Moresby. Es könnte zu einem Seebeben kommen bzw. einer Erdbewegung am Meeresgrund sowie zu einem Tsunami. Das Geschehen gleicht einem Untergang.

### **Syrien**

Ab April wird es besser. Das Land ist besetzt, aber der grausame Krieg scheint ein Ende zu nehmen. Doch noch immer gibt es viele Tote.

### **Finanzen – Märkte**

Es gibt 2019 große Turbulenzen an den Märkten. Das Vertrauen in alles schwindet, und es gibt immer extremere und plötzlichere Auf und Abwärtssprünge. Aber Anfang 2019 wird nicht der Große Crash kommen. Viel dramatischer sieht es später im Jahr aus. Der Megacrash kommt aber noch immer nicht. Es wird sicher einen Crash geben, aber dieser ist, gemessen an dem, was später kommt, harmlos.

### **BMW Aktie**

Für die BMW-Aktie sieht übel aus. In 1 -2 Jahren hat die Aktie mindestens 15% verloren, tw. können es sogar bis zu 30% Verlust werden. V.a. um den 21./20. Februar 2020 (sic !) geht's ganz steil bergab.

### **Der Dax**

Der Dax hat eine direkte Verbindung zum Jahreshoroskop Kanadas.

Das mag Zufall sein und nichts zu bedeuten haben; ich erwähne es dennoch.

Ebenfalls mitten auf dem Dax: Der Auflösungs- und Illusionsplanet Neptun. Die Illusionsblase wird sich auf jeden Fall ausdehnen im März ab ca. 18.3. nachdem er im Januar/Februar merkwürdig hin und her eiert wird. Und das obwohl es im Januar so scheinen wird, als wolle er wieder steigen...

Auffällig ist also ein rechtes Auf und Ab, in viel kürzeren Abständen, als man das gewohnt ist.

Viele Leute sind völlig verunsichert und kaufen deshalb Aktien, andere verkaufen aus denselben Gründen.

Der Dax steigt z.B. im Februar, gleichzeitig verkaufen Viele ihre Aktien.

Steigt 8.2.-10.2.

Auf und v.a. Ab 11.2. – 15.2.

Steigt stark 1.-4.3.

Steigt ! 8.3.-22.3.

Tendenz steigend 23.25. 3.  
Fällt Ende März  
Steigt 1. Maihälfte  
Steigt im Juni

Weitere Infos und Termine fortlaufend hier auf der Premiumseite.

### **S & P Total Return Index**

Dieser Index steht direkt auf Mars-Saturn. Das bedeutet: Schwerer Unfall mit extremer existenzieller Krise. Auf den Kurs übertragen bedeutet das: Abwärts. Es dauert in der Regel lange, bis man sich von einem solchen Ereignis erholt hat. Trotzdem gibt es ein paar Aufwärtstrends, die allerdings nur als Aufbäumen vor dem Tod interpretiert werden können, z.B. im Juni.  
Fällt bis ca. 22./23.1. – ab 18.1. erst einmal nicht mehr so extrem.

### **Der S & P Index**

wird erst einmal weiter fallen. Und zwar bis zum 12.2. Dann steigt er Ende Februar bis ca. 8.3. Also schöpft man dann Hoffnung im März, doch bereits Ende März, Anfang April gibt es eine große Enttäuschung, er fällt. Und dann wird es nur noch turbulent.

### **S & P Future Handel**

hat aufs Jahr betrachtet immer wieder Glück in letzter Sekunde

### **Dow Jones**

fällt bis 4.1., aber nicht mehr so dramatisch  
steigt ab 4.1.  
Tendenz fallend: Ende Januar  
Steigt ab dem 27.1. kurz

### **Deutsche Bank Aktie**

Die Deutsche Bank hat entweder Glück, weil sie zerschlagen wird, oder sie wird in letzter Sekunde nicht zerschlagen und dies ist das Glück. Sowohl Merkel als auch AKK spielen hier eine größere Rolle. Aktien bei der Deutschen Bank zu halten, ist genauso sicher wie auf die Rente zu vertrauen. Trotzdem geht es im Januar mal leicht nach oben – aber nur ganz kurz. Schlecht sieht es aus ab Ende Januar, Juli, August, September, Oktober. Die meisten Aktionäre werden im Sommer verkaufen. Besser sieht es aus im März und Ende Oktober. Ganz übel sieht es aus von Mitte Juni bis Mitte Juli. Hier droht wirklich das totale Fiasko. Falls es weitergeht, ist die Deutsche Bank wenigen Jahren trotzdem bankrott.

### **Die Immobilienblase**

Noch wird viel gebaut und viele Immobilien gekauft. Allerdings gibt es immer wieder und immer mehr Phasen großer Unsicherheit, was sich aber erst ab 2020 drastisch auswirken wird. Doch schon 2019 können Viele ihre Kredite nur noch mit größter Anstrengung und bald nicht mehr bedienen, nur in D und in der Schweiz läuft es zunächst noch ganz gut.

### **NYSE**

Es wird Panik und Verluste geben, v.a. auch im Frühjahr, dann dreht es sich leicht. Der ganz große Knall bleibt 2019 aus.

## **Schweizer Franken**

Tendenz fallend – das gilt für das ganze Jahr, v.a. in der 2. Februarhälfte – Mitte Juli – Oktober – Sa-Mo – November.

Der CHF lebt vom Mythos und der Mythos verhindert tatsächlich das aller-schlimmste, ganz dramatisch wird es trotz aller üblen Konstellationen nicht werden, denn der Franken hat einen guten Jupiter. Er ist immer noch besser als ---

## **Der Euro,**

der erst einmal steigen wird. Mittlerweile sieht eigentlich jeder Blinde, dass der Euro eine Blase ist.

Was also so schön und groß ist, das ist die Blase und diese hat eine Todeskonstellation.

Was wir vielfach 2019 sehen, ist das letzte große Aufbäumen des Euro angesichts des Todes.

Es wird aber ein Wunder von Brüssel geben....

Der Euro steigt Mitte Februar, fällt ab 26.2. – eine große Krise gibt's dann um den 2.3., danach steigt er einen Monat lang.

Eher unsichtbar für Viele ist die Krise von Ende Februar bis Juni, auch wenn der Euro im Mai eher auf der Stelle steht.

Dann ab ca. 10.6. kommt es zu einer nicht mehr übersehbaren Krise. Dramatisch wird es im Juli, wenn sich die o.g. Welt-Probleme ereignen, von denen der Euro massiv betroffen sein wird.

Im Juli droht der Euro tatsächlich zu zerbrechen. Dramatisch wird es auch ca. 5. September.

## **Gold**

Beim Goldpreis gibt es einen überraschenden Wechsel, v.a. in den ersten drei Monaten des Jahres. Es wird reichlich turbulent werden. Gold steigt ca. 27.1. – 12.2. bzw. 15.2. (!), Ende Februar bis 4.3. hat ein Auf und Ab vom 2.3. bis 17.3. und fällt dann 18.3. (steigt 16.3-18.3.) bis 20.3.

Es wird zwar manipuliert werden, aber es verkaufen auch sehr Viele, weil sie das Geld brauchen. Der Goldpreis steigt noch einmal im Mai, ein interessanter Tag ist v.a. der 27.5. – und es gibt bzgl. Gold zahlreiche Fehleinschätzungen, weil Viele annehmen, Gold würde jetzt permanent steigen. Weitere Infos und Termine dann fortlaufend auf der Premiumseite.

## **EZB**

Mario Draghi durchlebt gerade das beste Jahr seines Lebens und hat schon all seine Schäfchen ins Trockene gebracht. 2019 wird anstrengend für ihn, man wird ihn angreifen und ihm das Leben schwer machen – und er wird obsiegen. Draghi ist einer der echten Krisengewinner. Aber nur bis Mitte 2019.

## **IWF**

Auch dem IWF geht es 2019 hervorragend – alles was 2018 schief lief, läuft jetzt. Ja, natürlich wird es auch ein paar Unstimmigkeiten und Herausforderungen geben, aber im Großen und Ganzen könnte es nicht besser laufen.

## VIP

### **Donald Trump**

ist der Einzige, dem es angesichts der weltweiten Verwerfungen gut geht, obwohl er sich mit Zahlungsunfähigkeit, Schulden und zahlreichen Fake News herumschlagen muss. Trotzdem ist er der einzige, der all den weltweiten Problemen standhält. Zumindest bis Mitte des Jahres. Seine Beliebtheit wächst das ganze Jahr. Ca. 17.7. – am Geburtstag seiner deutschen Freundin Angela Merkel – ist der letzte Tag, an dem er etwas aufdecken kann. Wenn er es unterlässt, geht sein Plan nicht nur in die Hose, sondern alles, was er bis dahin unternommen hat, wird wie ein Bumerang auf ihn zurückfliegen.

### **Wladimir Putin**

Putin findet für alle Probleme immer wieder eine Lösung – allerdings wird das Jahr 2019 aufreibender als seine gesamte Präsidentenlaufbahn und im gesamten betrachtet extrem übel.

Putin ist einer der Hauptprotagonisten des Jahres 2019 – Es besteht die Gefahr eines Anschlags. Bereits am 27.1. sind entsprechende Machenschaften zu sehen. Die Messer sind bereits gewetzt, die Kalaschnikows entsichert. Wenn er 2019 überlebt, ist es ein Wunder. Vom 12.6. bis 11.7. sieht es richtig schlimm aus.

### **Recep Tayyip Erdogan**

ist ein weiterer Hauptakteur des Jahres 2019. Erdogan ist der Kriegsgott. Aber es läuft nicht immer gut für ihn. Immer wieder wird er ausgebremst. Doch sein Machtwille bleibt ungebrochen. Erdogan ist keineswegs paranoid – es gibt Kräfte, die alles daran setzen, ihn zu stürzen oder zumindest Chaos und Umwälzungen zu erreichen. Manchem Zeitgenossen ist dabei jedes Mittel recht. Gefährlichster Zeitraum ca. 14.6. – 14.7. Doch wie heißt es so schön: Wer zuerst kommt mahlt zuerst. Erdogan hat große Ziele. Die totale Herrschaft. Diese plant er spätestens 2021 zu erreichen.

### **Angela Merkel**

Endgültige Trennungen sind ebenso angezeigt wie große Enttäuschungen. Nichts läuft wie einst vereinbart. Hinzu kommen Schulden, Enteignungspläne und die Auflösung der bisherigen Maßstäbe. All diese Konstellationen werden sich direkt auf Deutschland wie beschrieben auswirken.

In der 2. Jahreshälfte wird ihre Existenz auf eine neue Grundlage gesetzt. Es beginnt für sie ein neuer Abschnitt. Eine neue Aufgabe wartet auf sie: Venus-Neptun-Uranus-Sonne: *Der unsichtbare Verrat*. Dies geschieht beinahe plötzlich, doch für Viele nicht wirklich überraschend.

### **Emmanuel Macron**

erlebt ein weiteres bitteres Jahr seiner Präsidentschaft. Zum nächsten Jahreswechsel wird er sich als einer der Hauptverlierer erkennen müssen. Auch er steht bei einigen auf der Abschlusliste (wirkt bis Ende 2020).

### **Zu guter Letzt**

Es ist natürlich immer die Frage wer Täter und wer Opfer ist. Nicht alles ist immer so wie es scheint.

2019 ist übrigens das Jahr der Hochzeiten. Es werden mehr Paare heiraten als in den Jahren zuvor. Und in D werden viele Kinder geboren.

**Insgesamt** werden die Fesseln langsam festgezurr. Doch das Ende von Allem ist noch lange nicht erreicht. Wir befinden uns in einer Übergangszeit. Es wird keine *Endschlacht* geben und die *Guten* werden nicht siegen. Kein Retter wird kommen und die Menschheit pampern. Tatsächlich sind wir Zuschauer eines Untergangs, der nicht rückgängig zu machen ist.

Das Alte Rom ist untergegangen, Die Maya sind untergegangen, Pompeji ist untergegangen, Atlantis ist untergegangen. Es ist der Lauf der Dinge. Alles hat ein Ende. Noch geht es uns besser, als wir auch nur ahnen. Die wahrhaft großen Umwälzungen erwarten uns erst in einigen Jahren.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen, liebe Leser, viel Glück für 2019.